



Jahresbericht 2020



Auf ein Wort



Inhalt	2
Auf ein Wort.....	3
Vermessung und Kataster	4
Geodaten und Karten	6
Wertermittlung und städtebauliche Bodenordnung	8
Unsere Dienste für Sie.....	10
Übersichtskarte des Dienstbezirkes.....	12
Ausbildung	14
Karriere und Studium.....	16
Die Regionaldirektion Sulingen-Verden.....	18
LGLN und Social Media	20
Standorte.....	22



Mein erstes Jahr in der Regionaldirektion Sulingen-Verden hatte ich mir wahrlich anders vorgestellt. Statt Kundenzentren zu schließen, Veranstaltungen abzusagen, persönliche Kontakte zu reduzieren und mich nur noch virtuell zu unterhalten, hätte ich gerne mein Antritts-Versprechen wahrgemacht und im Dienstbezirk alle Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Wirtschaft sowie die Leitungen anderer Verwaltungen entweder besucht oder zu uns eingeladen. Zwar besuche ich von unserem Hauptsitz in Sulingen aus regelmäßig unsere Katasterämter in Nienburg, Syke, Verden, Soltau und Fallingbostal, aber seitdem im Juni 2020 der Abschied meines Vorgängers Helmut Weiß zusammen mit meiner eigenen Amtseinführung dem Corona-Virus zum Opfer fiel, hat sich die Situation leider nicht so verändert, dass persönliche Besuche von oder bei Externen angeraten sind. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben und ich werde mein Versprechen umsetzen.

Fachlich stehen uns maßgebliche Veränderungen ins Haus. Im gesamten niedersächsischen Vermessungs- und Katasterwesen werden unzählige automatisierte Prozesse eingesetzt, die uns die Arbeit erleichtern und für qualitativ hochwertige und präzise Karten und Daten für die Bürgerinnen und Bürger sorgen. Erhöhte Anforderungen an die Informationssicherheit machen jetzt in vielen Bereichen die Ablösung bewährter Verfahren notwendig. Wir sind also aufgefordert, im laufenden Geschäft neue Alternativen aufzubauen, zu testen und einzuführen, ohne dass Datensicherheit und -qualität und natürlich unsere Dienstleistungen für Sie – die Bürgerinnen und Bürger – beeinträchtigt werden.

Aber wir haben in den vergangenen Jahrzehnten wiederholt vor großen Herausforderungen gestanden und diese immer gut, gründlich und zum Wohle unserer Kundinnen und Kunden bewältigt. Auch dieses Mal wird es wieder so sein. Da bin ich sicher!

Thomas Schaefer

Leiter der Regionaldirektion Sulingen-Verden des LGLN



VERMESSUNG UND KATASTER



Das Jahr 2020 stand auch bei den Katasterämtern ganz im Zeichen die Herausforderungen der Pandemie im Arbeitsleben anzunehmen. Unmittelbar wurden in den Büros, in den Kundenzentren und in den Messbussen großformatige Hygieneschutzwände installiert, die wesentlich zur Einhaltung der Abstands- und Hygienevorschriften heute und sicherlich auch in Zukunft beitragen werden. Und so war es möglich, dass der Außendienst trotz bundesweiter Lockdownmaßnahmen weitestgehend aufrechterhalten, die persönliche Beratung der Kunden in den Kundenzentren ab Juni wieder gewährleistet und für die Sicherheit aller Bediensteten und Kunden zu jeder Zeit Sorge getragen werden konnte. Denn eines liegt uns Vermessern ganz besonders am Herzen, der gesetzliche Auftrag auch zu Zeiten einer Pandemie ist zu erfüllen, und das heißt, dass die Angaben des amtlichen Vermessungswesens sowie Standardpräsentationen jederzeit bereitzustellen sind.

Die Umrüstung der IT-Ausstattung in der zweiten Jahreshälfte im gesamten Landesamt schaffte bereits im Herbst die bestmöglichen Voraussetzungen für das Erledigen vieler Aufgaben vom heimischen Arbeitsplatz aus. Und wenn die Kunden nicht einmal mehr bemerken, dass die

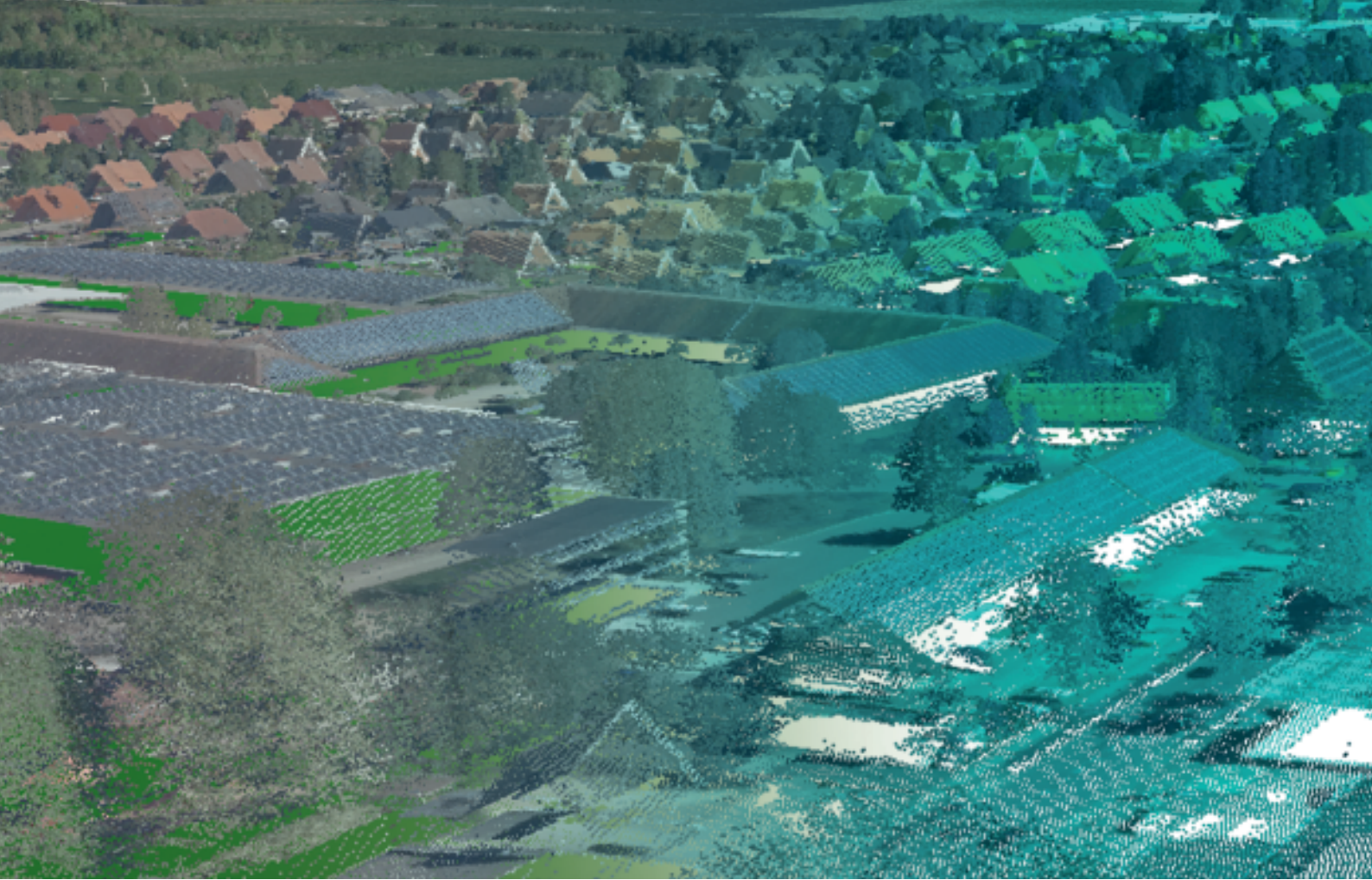
Beratung aus dem Home-Office erfolgt, ist die Umstrukturierung der Arbeitsprozesse hervorragend umgesetzt.

Trotz der Umstände und den Herausforderungen schafften die Bediensteten der sechs Katasterämter die Vorgaben aus der Zielvereinbarung im besonderen Maße zu erfüllen. Auch wenn es mittlerweile von der Vermessungs- und Katasterverwaltung ein hervorragendes digitales Antragsformat für Auskünfte und Dienstleistungen im Internet unter Katasterkarten-online gibt, wurden in fast 27.000 Fällen die persönliche Beratung und Auskunft in den Kundenzentren in Anspruch genommen. Darüber hinaus sind die Kunden aber auch von der Kompetenz der Verwaltung vor Ort überzeugt. Insgesamt wurden von den Mitarbeitenden im Außendienst in den Liegenschaftsvermessungen wie Zerlegungen, Grenzfeststellungen und langgestreckten Anlagen ca. 2.800 Grenzpunkte angefasst, das heißt im Landesbezugssystem koordiniert und verwaltungsrechtlich festgestellt. In 500 Punkten konnten Eigentümern ohne großen Verwaltungsaufwand Auskünfte zur genauen Lage von Grenzen gegeben werden. Die Aktualität des Gebäudebestandes im Liegenschaftskataster wurde gemeinsam mit den Öffentlich bestellten Vermessungsingenieuren um 4.400

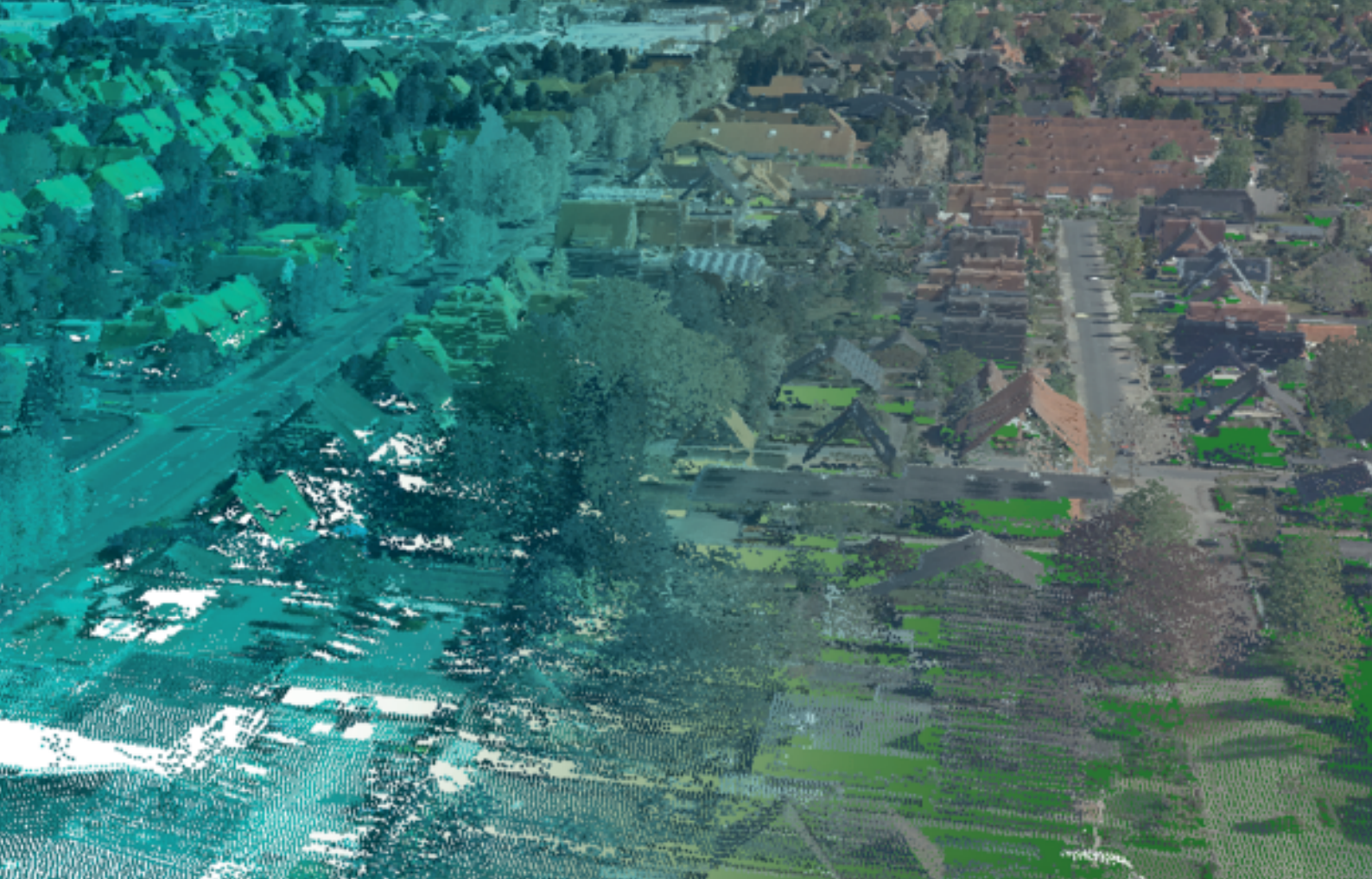
Gebäude erweitert und in das Kataster eingetragen. Auch das Baugeschäft im Zuständigkeitsbereich boomt weiterhin. Insgesamt wurden im Jahr 2020 mit fast 2.200 Lageplänen 7 % mehr Lagepläne für Bauvorhaben als Voraussetzung für das Baugenehmigungsverfahren erstellt als noch im Jahr zuvor.

In mehreren Flurbereinigungsverfahren wurden Umringsgrenzen verwaltungsrechtlich festgestellt, die örtlichen Vermessungsarbeiten für die Aufstellung des Wege- und Gewässerplans durchgeführt und die Landabfindungen abgesteckt sowie die Ergebnisse der Flurbereinigungsverfahren in das Liegenschaftskataster, im Jahr 2020 übrigens 745 ha, eingetragen.

Und nicht zuletzt wird ein Großteil der Kapazitäten eines jeden Katasteramtes in die Qualitätsverbesserung der Katasterdaten investiert. Denn aufgrund der Entwicklungen in der jüngeren Digitalisierungsgeschichte des Katasters sind in Teilen Nacharbeiten erforderlich, um die Genauigkeitsanforderungen der Geobasisdaten der Kunden auch in Zukunft wie gewohnt verlässlich zu erfüllen – wir sind Ihr Partner, auf den Sie vertrauen können.



GEODATEN UND KARTEN



Im Frühjahr 2020 wurden für den Landkreis Diepholz aktuelle Luftbilder erstellt, die – und die daraus generierten Digitalen Orthophotos (DOP) – werden von uns für Verwaltungen und Kommunen, Energieversorger und Unternehmen, Schulen, Hochschulen und Universitäten bereitgestellt, aber auch vermehrt von privaten Nutzenden bestellt.

Im Jahr 2021 findet, bedingt durch die Umstellung der Bildflugplanung, eine erneute Befliegung aller Landkreise in unserem Dienstbezirk statt. Damit werden im Laufe des Jahres 2021 für die Landkreise Diepholz, Heidekreis, Nienburg und Verden dann erneut flächendeckend aktuelle Luftbilder und Digitale Orthophotos (DOP) bereitstehen. Eine gute Nachricht für alle Nutzenden der DOP: Zukünftig werden sie als OpenData verfügbar sein.

Kommunen, Energieversorger und Unterhaltungsverbände nutzen ALKIS, unser

Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem, als Basis für ihre Fachanwendungen. Die Bereitstellung von Aktualisierungsdaten für diese extern gehaltenen ALKIS-Datenbestände gehört zu unseren Aufgaben.

Darüber hinaus bieten wir in gewohnt guter Qualität Hofkarten, Jagdkarten sowie Ortspläne und Tourenkarten an, die nach Beratung individuell für jeden erstellt werden. Die Topographischen Karten des LGLN und Historische Karten ergänzen das Angebot.

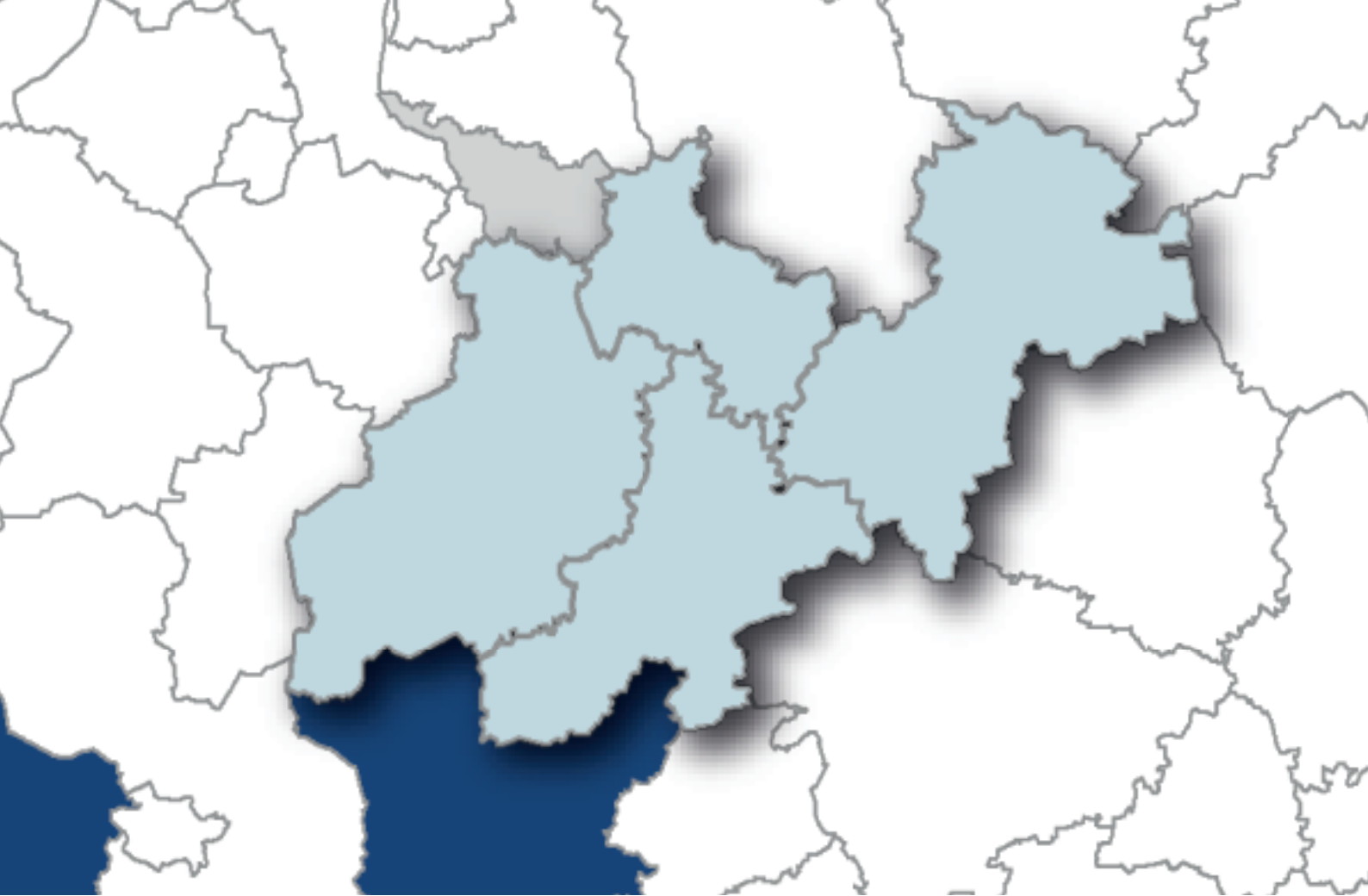
Und zu guter Letzt unterstützen wir personell diverse, überregionale Facharbeitsgruppen, die an der Neu- und Weiterentwicklung von Produkten, Dienstleistungen und Verfahren arbeiten.

Umsatzentwicklung
Landkreis Diepholz in Hektar



Markttransparenz

**WERTERMITTLUNG
UND STÄDTEBAULICHE
BODENORDNUNG**



Ein ungewöhnliches Jahr ist – trotz vieler Einschränkungen – für das Dezernat 4 erfolgreich zu Ende gegangen.

Wer hätte mit so etwas gerechnet. Auch das Dezernat 4 musste sich durch die Einschränkungen der Corona-Pandemie teilweise neue Wege einfallen lassen, um den Arbeitsalltag zu bewältigen und für seine Kunden da zu sein. Besonders spannend bei der Erstellung von Verkehrswertgutachten / zwei ehrenamtliche Gutachter*innen, ein Vorsitzender und ein/e Mitarbeiter*in aus der Geschäftsstelle, dazu die Beteiligten vor Ort, manchmal mehrere Parteien und alle besichtigen ein Gebäude oder eine Wohnung – und das zu Pandemiezeiten! Nicht immer eine einfache Aufgabe, zudem Einzelzimmerunterbringung, Homeoffice, zu Beginn fehlende technische Ausstattung, aber mit guter Organisation und viel Verständnis und Geduld auf allen Seiten, ist uns auch das gelungen. Wir haben neue Medien kennen und schätzen gelernt, die es uns ermöglicht haben, selbst die Bodenrichtwertsitzungen in einem Lockdown regelkonform und gemäß Terminplan durchzuführen. Unsere Maßnahmen haben Wirkung gezeigt und wir sind alle gesund geblieben.

Dank der Flexibilität und Motivation aller Mitarbeitenden der Geschäftsstelle wurden im vergangenen Jahr mehr als 9.800 Kauf-

verträge erfasst und daraus rd. 3.800 Bodenrichtwerte abgeleitet, sowie der Grundstücksmarktbericht mit den wesentlichen Daten des Immobilienmarktes veröffentlicht. Der Grundstücksmarktbericht und die Bodenrichtwerte stehen gebührenfrei im Internet bereit, somit ist die gesetzlich vorgeschriebene Markttransparenz nochmals verbessert. Außerdem wurden über 420 Verkehrswertgutachten für bebaute und unbebaute Grundstücke erstellt und damit deutlich mehr als im Jahr 2019. Der gesamte Geldumsatz auf dem Immobilienmarkt hat sich im Bereich der Geschäftsstelle im Vergleich zum Vorjahr nochmals um rd. 16 Prozent erhöht und stieg damit auf 1,98 Milliarden Euro. Rekord! Ein Ende ist noch nicht in Sicht, trotz Corona.

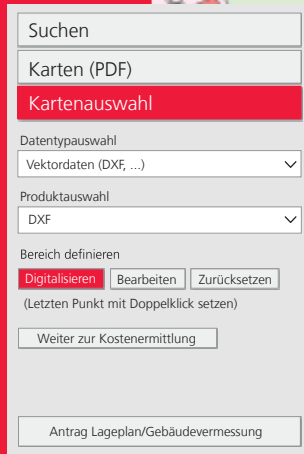
Im Bereich der Bodenordnung ist das vereinfachte Baulandumlegungsverfahren „Bassum-Bahnhofstraße“, dass durch eine Neuordnung in unmittelbarer Zentrumsnähe insgesamt elf private Bauplätze und eine kommunale Erschließung ermöglicht hat, endgültig zum Abschluss gebracht worden.

Das Verfahren „Segelwiesen“ in der Stadt Nienburg ruhte im Jahr 2020, da hier der zugrundeliegende Bebauungsplan noch nicht hinreichend konkret geworden ist. In der Gemeinde Heemsen ist im Laufe des Jahres 2020 ein vereinfachtes Bau-

landumlegungsverfahren zur Schaffung von 23 neuen Einfamilienhaus-Grundstücken, zum Beschluss, der für das Frühjahr 2021 geplant ist, vorbereitet worden. Der rechtskräftige Bebauungsplan befindet sich weiter in einer Normenkontrollklage beim OLG Celle, die noch nicht endgültig entschieden ist.

Personell werden wir seit Januar 2020 durch eine neue Kollegin verstärkt, die in die Vorbereitung der Gutachten am Standort Soltau eingestiegen ist. Seit April übernimmt Annette Reese vom Standort Verden die Teamleitung für das Team der AKS und Holger Könemann aus Sulingen zeichnet sich für das Team der Gutachtenvorbereiter verantwortlich. Nach einem, doch für uns alle, ungewöhnlichen Jahr freuen wir uns auf ein neues erfolgreiches Jahr 2021.

UNSERE DIENSTE FÜR SIE



Suchen

Karten (PDF)

Kartenauswahl

Datentypauswahl

Vektordaten (DXF, ...)

Produktauswahl

DXF

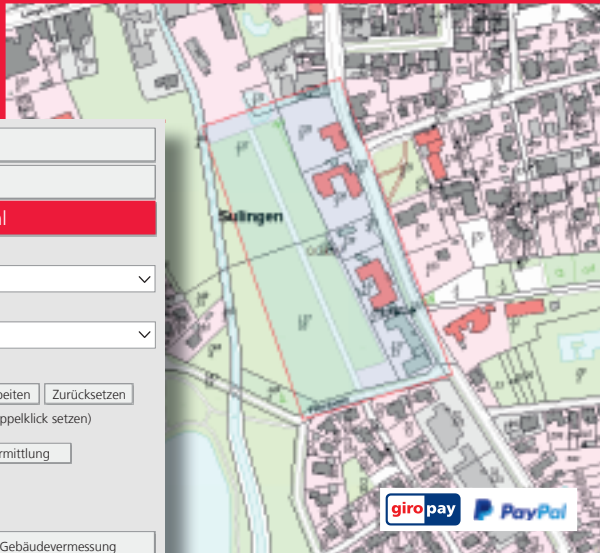
Bereich definieren

Digitalisieren Bearbeiten Zurücksetzen

(Letzten Punkt mit Doppelklick setzen)

Weiter zur Kostenermittlung

Antrag Lageplan/Gebäudevermessung



Bezahlt werden kann via Kreditkarte, Paypal oder Giropay.

ASL (Auskunftssystem Liegenschaftskataster) ist unser bekanntes Programm zur Auskunft und Bereitstellung der Angaben des amtlichen Vermessungswesens. Die Nutzung ist gebührenpflichtig. Einen Zugang bekommen Sie bei unserer Regionaldirektion.

Das Baulücken- und Leerstandskataster (BLK) wurde technisch runderneuert und wird aktuell von über 170 Kommunen in Niedersachsen genutzt. Es ist ausschließlich für Kommunen gedacht.

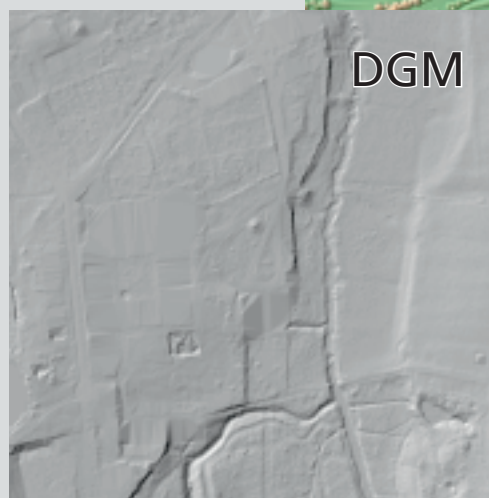
Unser Immobilien-Preis-Kalkulator ermittelt online ein ungefähres Preisniveau einer Immobilie in Niedersachsen. <https://www.boris.niedersachsen.de/boris/ipk>

Katasterkarten Online

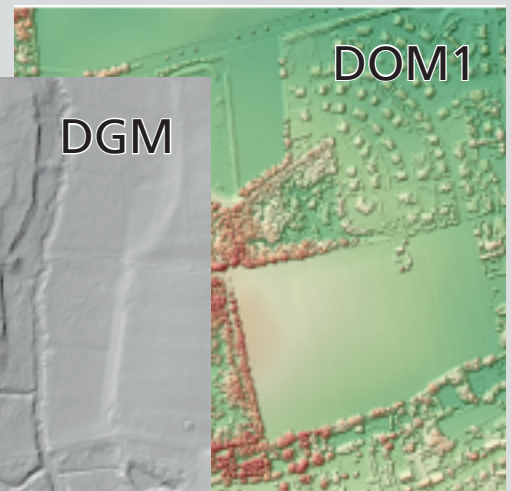
Boris.NI, das Bodenrichtwertinformationssystem Niedersachsen, erlaubt das Einsehen, Drucken und Downloaden von Bodenrichtwerten. Dieser Dienst ist seit 2021 kostenfrei. Über die Adresse <https://immobilienmarkt.niedersachsen.de> sind Bodenrichtwerte und Grundstücksmarktberichte online direkt abrufbar.

Dem Dienst Kataster-online <https://www.geobasisdaten.niedersachsen.de/katasterkarten-online> sind neben dem Download von amtlichen Karten und Geodaten weitere Bestellmöglichkeiten hinzugefügt worden. Jetzt können auch Anträge für Lagepläne, Gebäudevermessungen und Liegenschaftsbeschreibungen (Liegenschaftsbuch) online abgewickelt werden. Bestellte Karten und Daten erhält die Kundin / der Kunde direkt per Download, Anträge werden online an das zuständige Katasteramt weitergeleitet.

WMS-Dienste (WebMapService) 3D Daten



DGM



DOM1

Das LGLN bietet die amtlichen Geobasisdaten, also grob zusammengefasst die Liegenschafts- und Landschaftsinformationen, Topographische Karten und Luftbilder, flächendeckend für Niedersachsen als Raster- oder Vektordaten an. Damit jede/r das Richtige findet, sind all diese Datensätze genau beschrieben (sogenannte Metadaten) und kostenpflichtig online unter www.geobasisdaten.niedersachsen.de abrufbar. Voraussetzung ist allerdings, dass ein berechtigter Zugang über die Landesvermessung oder unsere Regionaldirektion beantragt wurde.

Der WebAtlasDE des BKG ist ein bundesweit verfügbarer kostenfreier Kartendienst auf Basis amtlicher Karten. Ähnlich wie bei GoogleMaps kann hinein- und herausgezoomt werden.

GAG
Gutachterausschüsse für Grundstückswerte
in Niedersachsen

kostenfrei

Zeitliche Entwicklung

60 €/m²
50 €/m²
40 €/m²

31.12.2020
● Kerngebiet: 58 €

Baulücken u. Leerstands- Kataster

Grundstücksmarkt Boris.NI

Karten & Fachdaten

- BLK
- BLK-Niedersachsen
- Leerstand
- Baulücken
- Altersstruktur
- Kontrolle Veröffentlichung/Prüfung
- Denkmalschutz ADABweb
- Verwaltungsgrenzen

TopPlusOpen, auch ein Dienst des BKG, basiert auf OpenStreetMap (also freien Communitydaten) und amtlichen Open-Data-Daten. Optisch ähnelt die Ansicht des kostenfreien Dienstes den alten Topographischen Karten.

Über den Geobasis.NI Viewer <https://www.geobasis.niedersachsen.de> steht eine kostenfreie Möglichkeit zur Verfügung, amtliche Daten zu nutzen, wie z. B. darin zu suchen oder ein Luftbild mit Grenzen anzeigen zu lassen.

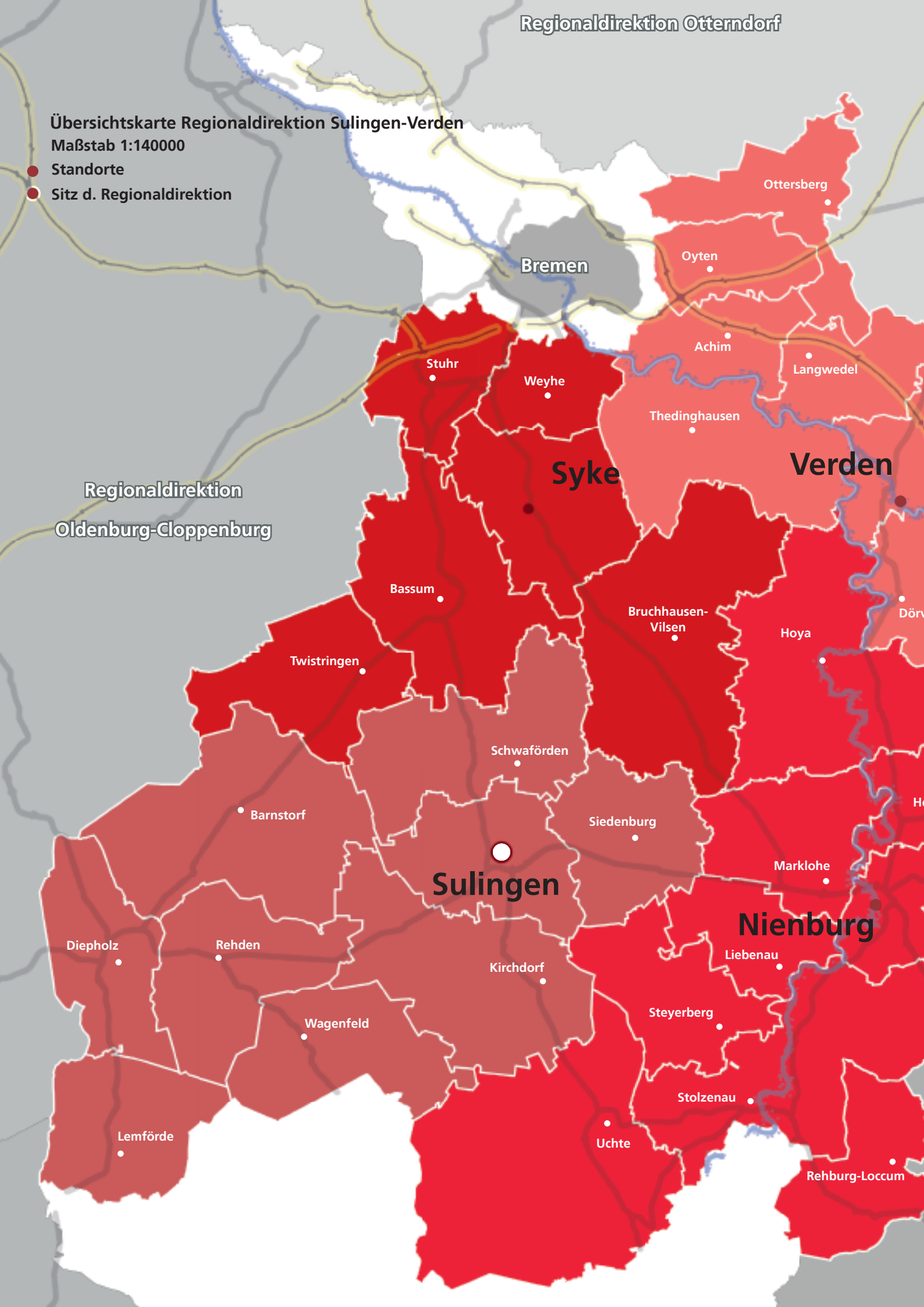
Regionaldirektion Otterndorf

Übersichtskarte Regionaldirektion Sulingen-Verden

Maßstab 1:140000

- Standorte
- Sitz d. Regionaldirektion

Regionaldirektion
Oldenburg-Cloppenburg



Syke

Verden

Sulingen

Nienburg

Ottersberg

Oyten

Achim

Langwedel

Thedinghausen

Stuhr

Weyhe

Bassum

Bruchhausen-Vilsen

Hoya

Twistringen

Schwaförden

Siedenburg

Barnstorf

Diepholz

Rehden

Kirchdorf

Wagenfeld

Steyerberg

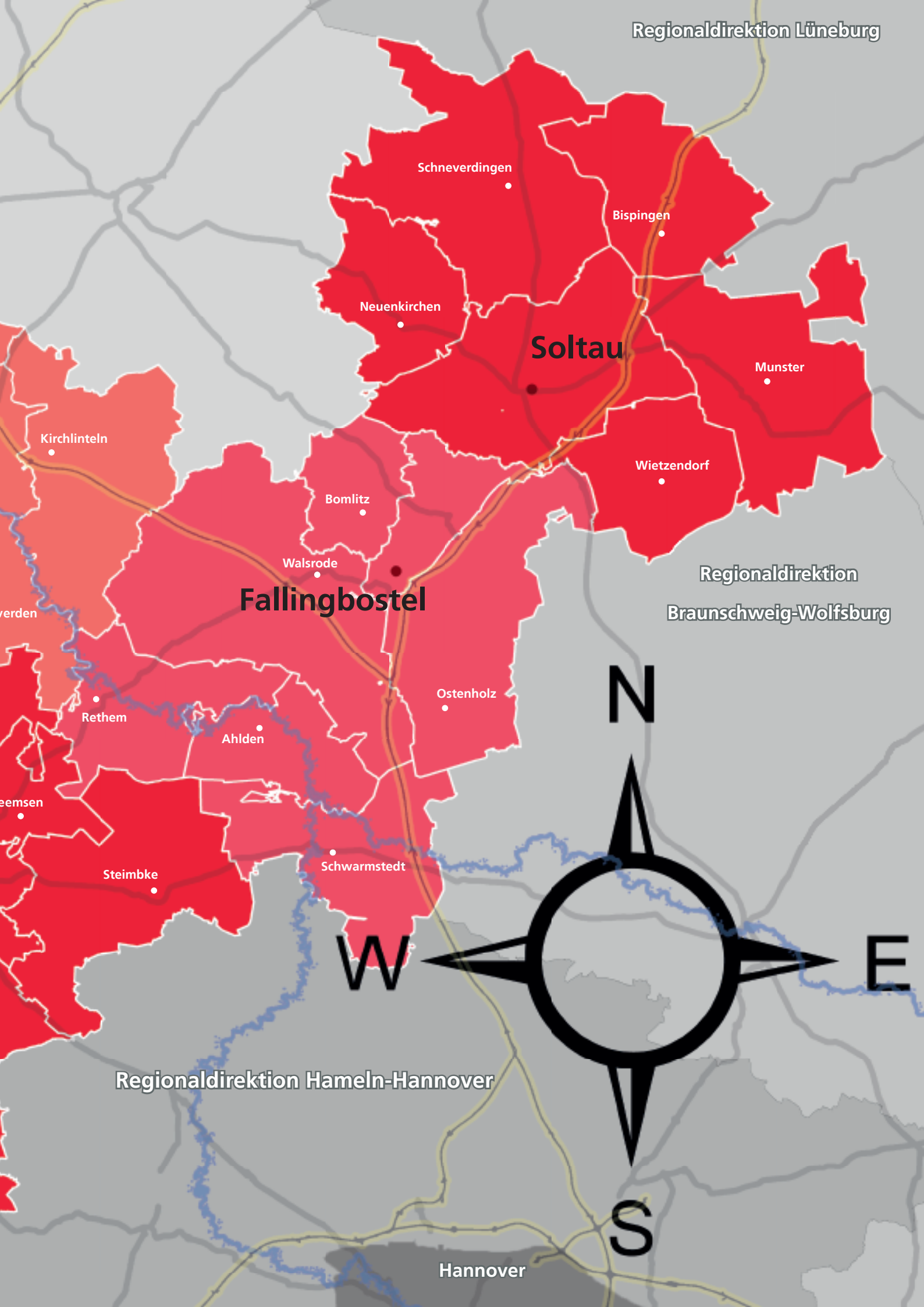
Liebenau

Lemförde

Uchte

Stolzenau

Rehburg-Loccum



Regionaldirektion Lüneburg

Schneverdingen

Bispingen

Neuenkirchen

Soltau

Munster

Wietendorf

Kirchlinteln

Bomlitz

Fallingb.

Walsrode

Regionaldirektion

Braunschweig-Wolfsburg

N

Ostenholz

Rethem

Ahlden

W

E

Seemsen

Steimbke

Schwarmstedt

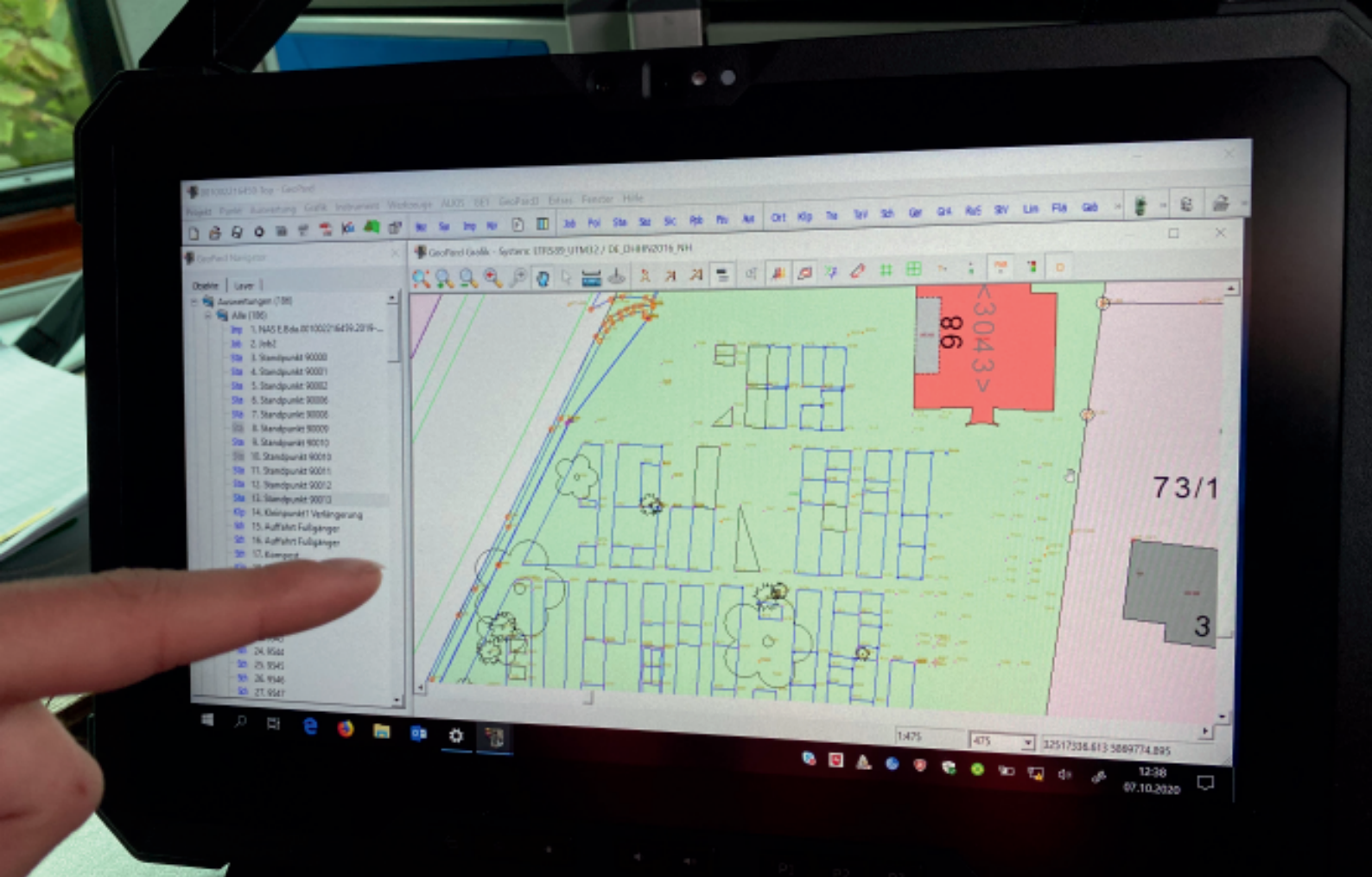
Regionaldirektion Hameln-Hannover

S

Hannover



AUSBILDUNG



Im Sommer 2020 haben sieben Vermessungstechniker/innen ihre Ausbildung bei uns erfolgreich abgeschlossen. Normalerweise führen wir in der RD möglichst viele Praktika durch und besuchen sehr gerne Berufsmessen, um junge Menschen frühzeitig für unser Berufsfeld zu begeistern. Leider mussten wir 2020 pandemiebedingt auf fast alle Maßnahmen verzichten.

Die RD Sulingen-Verden bietet mittlerweile drei verschiedene Ausbildungen und ein duales Studium an. Vermessungstechniker/innen werden an allen sechs Standorten ausgebildet, an den Standorten Sulingen und Verden ist eine Ausbildung zum/zur Geomatikerin möglich und ebenfalls am Standort Sulingen wird die Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten angeboten. Die Vermessungstechnik-Azubis stellen die größte Gruppe der Auszubildenden in unserer RD. Ihnen bieten wir in guter

Tradition sowohl im Innen- als auch im Außendienst abwechslungsreiche Tätigkeiten mit modernster Technik.

Die Ausbildung zum/zur Geomatiker/in ist erst seit 2019 in der Regionaldirektion möglich. Unsere Geomatik-Azubis erfassen und bearbeiten unter anderem Luftaufnahmen, statistische Erhebungen oder auch Vermessungsergebnisse und visualisieren diese, um sie Dritten zum Beispiel als 3D-Datenmodelle zur Verfügung zu stellen. Der relativ neue Ausbildungsberuf in der GeoIT hat, auch aufgrund der breiten Einsatzmöglichkeiten in anderen Berufsfeldern, gute Zukunftschancen. Nach den ersten guten Erfahrungen im Jahr 2019, konnten im Sommer 2020 zwei weitere Geomatik-Azubis eingestellt werden.

Bei der Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten arbeiten wir eng mit dem Amt für regionale Landesentwicklung Leine-

Weser zusammen, um die Ausbildung besonders breit zu fächern. In der Ausbildung warten im Bereich Personalverwaltung und im Haushaltswesen anspruchsvolle Tätigkeiten. Dafür ist ein Interesse an rechtlichen Zusammenhängen förderlich.

Im Berichtsjahr stellte insbesondere die Corona Pandemie durch „Social Distancing“ große Herausforderungen an die Durchführung der Ausbildung. Kein „Über die Schulter gucken“, kein „Gemeinsam auf den Rechner schauen“, sondern Abstand und Homeoffice galt es umzusetzen. Aber durch die neue IT-Ausstattung konnten wir kurzerhand den innerbetrieblichen Unterricht auf ein digitales Format (Skype for business) umstellen und zumindest den theoretischen Unterricht ohne größere Verluste durchführen.



KARRIERE UND STUDIUM





In unserer Regionaldirektion bieten wir ein duales und ausbildungsintegriertes Studium an. Das abiStudiumGeoIT ist an den Standorten Syke und Nienburg möglich. Während des Studiums der Angewandten Geodäsie oder Geoinformatik an der Jade Hochschule in Oldenburg bzw. Geodäsie und Geoinformatik an der Leibniz Universität Hannover, absolvieren die Auszubildenden parallel die Ausbildung zum/zur Vermessungstechniker/in und sammeln damit viel Fachwissen für die berufliche Karriere in der Vermessungs- und Katasterverwaltung. Im 3.–7. Semester können sie dieses Wissen bereits in unserer RD in die Praxis umsetzen.

Leistungsstarke ausgebildete Vermessungstechniker/innen und Geomatiker/innen mit einer Hochschulzugangsberechtigung

können sich im Anschluss an ihre Ausbildung für ein berufsintegriertes Studium (biStudiumGeoIT) beim LGLN bewerben. Zwei unserer ehemaligen Auszubildenden haben sich 2020 für diesen Weg entschieden. Damit betreut die RD Sulingen-Verden aktuell insgesamt acht biStudierende während der Praxisphase. Diese Praxisphasen beim biStudium können an allen sechs Standorten der RD Sulingen-Verden absolviert werden.

Mit diesen vielfältigen Möglichkeiten bieten wir Berufseinsteigerinnen und -einsteigern eine interessante und anspruchsvolle Berufsausbildung mit der attraktiven Perspektive einer anschließenden Festeinstellung im öffentlichen Dienst des Landes Niedersachsen.



DIE REGIONALDIREKTION SULINGEN-VERDEN



Unsere Regionaldirektion beschäftigte ohne Nachwuchskräfte im Berichtsjahr 2020 insgesamt 187 Kolleginnen und Kollegen, darunter 22 im Laufe des Jahres neu eingestellte Beschäftigte.

Die gravierendste Veränderung im Berichtsjahr stellte sicherlich die Übergabe der Regionaldirektionsleitung von Helmut Weiß an Thomas Schaefer dar. Aber auch zwei verdiente langjährige Dezernatsleitungen, Thomas Baudewig und Thomas Twesten, räumten ihre Arbeitsplätze in der RD in Richtung Ruhestand und hinterließen Lücken. Der Posten von Thomas Twesten in Soltau konnte mit Marion Schwacke recht schnell nachbesetzt werden, in Syke dauerte es leider etwas länger, eine Nachfolge für Thomas Baudewig zu finden, aber seit dem 1. Juni 2021 freuen wir uns über Hajo Roßkamp, der von unserer Partner-

Regionaldirektion Oldenburg-Cloppenburg zu uns wechselte. Er leitete 15 Jahre erst das Katasteramt in Delmenhorst, dann das Amt in Wildeshausen und bringt viel Erfahrung und Sachverstand mit.

Die Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen regional und landesweit auch aufgrund der Neuausrichtung des Landesamtes wird aktiv von der Leitung der Regionaldirektion unterstützt und gefördert. Hierbei handelt es sich um kleine und große Projekte ob es um die Einführung eines neuen Lernmanagementsystems für Auszubildende, die Qualitätssicherung von Liegenschaftsvermessungen oder um Mediengestaltung geht, Mitarbeitende der RD sind in den verschiedensten Gruppen vertreten.

Die zweite Hälfte des Jahres 2020 stand ganz im Zeichen der Einführung des

IT.Niedersachsen Client für die Niedersächsische Vermessungs- und Katasterverwaltung (GeoNiC). Dafür wurden alle rund 2000 Arbeitsplätze im ganzen LGLN innerhalb von 6 Wochen mit neuer standardisierter und sicherer Hardware ausgestattet. Über unserer RD rollte der „GeoNiC“ Mitte September hinweg und dank den ausführlichen Vorbereitungen konnte das Tagesgeschäft an allen sechs Standorten unserer RD fast nahtlos fortgesetzt werden. Vor dem Hintergrund der Pandemie erwiesen sich die standardisierten Laptops vor allem bei der Umsetzung der Homeoffice-Konzepte als vorteilhaft.



LGLN UND SOCIAL MEDIA

#lgl_n_official





Neben unseren bekannten Internetauftritten www.lgln.de und www.lgln-karriere.de, die jährlich knapp 2,5 Millionen Seitenaufrufe verzeichnen, nutzen wir seit fünf Jahren zusätzlich Social Media Plattformen, um über unsere Produkte, Dienstleistungen, Kontakte, Stellen- und Ausbildungsangebote und vieles mehr zu informieren. Immer mehr Menschen erwarten nicht nur von Unternehmen, sondern auch von Behörden, dass sie auf sozialen Netzwerken erreichbar sind, deshalb starteten wir 2016 mit einer Facebook-Seite, 2017 eröffneten wir unser Instagram-Konto und 2018 unseren Youtube-Kanal. 2020 kamen Profile auf Twitter und LinkedIn hinzu.

Unser Ziel war und ist, vermehrt junge Menschen anzusprechen und mit potentiellen Auszubildenden oder Mitarbeitenden schneller und spontaner in Dialog zu treten, Nähe zu schaffen und Gemeinschaftsgefühle zu erzeugen. Knapp zwei Drittel unserer Follower sind zwischen 18 und 34 Jahre alt. Darauf richten wir unsere Strategie aus und posten gerne anschauliche Bilder von spannenden Tätigkeiten und Stellenausschreibungen, um das LGLN als potentielle Arbeitgeberin anzupfehlen.

Gemessen an Beiträgen bekannter Influencer ist die Reichweite unserer Posts

und Videos auf den Social-Media-Kanälen natürlich verschwindend gering, gemessen an den Auftritten anderer Behörden jedoch durchaus respektabel. 40.000 Aufrufe konnten unsere fabelhaften von den Auszubildenden produzierten Videos auf Youtube verzeichnen und rund 9.000 Menschen erreichte unser Post zur Tetris-Challenge (zeigt systematisch aufgebaut den kompletten Inhalt von Dienstwagen) auf den verschiedenen Kanälen. Aber auch aktuelle Infos konnten während der Pandemie schnell und unkompliziert viele Menschen erreichen, so zum Beispiel die Informationen zur Schließung unserer Dienststellen beim ersten Ausbruch des Corona-Virus.

Fakten sind wichtig, speziell auf Instagram und Facebook aber wollen Nutzende auch unterhalten werden. Wir haben uns einen lockeren, humorvollen Ton zugelegt und kombinieren schöne Bilder mit kurzen Informationen, die unsere Zielgruppe interessieren und ansprechen. Das Konzept funktioniert und vor allem auf Instagram steigt die Zahl der Follower konstant. Wir hoffen, mit [lgln_official](https://www.instagram.com/lgln_official), bald die Tausender-Marke erreichen zu können.

Videos werden immer wichtiger in der Kommunikation, nicht nur in den sozialen Netzwerken. Zugegeben haben wir es

dabei leichter, als manch andere Behörde, weil unsere Kolleginnen und Kollegen viel im Land herumkommen und unsere Geodaten und Karten beeindruckende Bilder liefern. Trotzdem gilt es das richtige Thema zu finden und kurzweilig zu verpacken. Mit unseren jährlichen Videoprojekten der Auszubildenden haben wir eine ideale Lösung gefunden. Hier werden mit externer Unterstützung, aber trotzdem vertretbarem Aufwand und Budget, jährlich drei bis vier kurzweilige und informative bzw. lehrreiche Kurzvideos zu ausgewählten Themen erstellt und auf Youtube veröffentlicht, die nicht nur unsere Kommunikation modernisieren, sondern auch das Thema „Außendarstellung“ in der Ausbildung etablieren.

Auf Twitter sind wir noch verhältnismäßig neu und bislang weniger präsent. Herauskristallisiert hat sich jedoch schon, dass insbesondere die Arbeit des Kampfmittelbeseitigungsdienstes dort gut begleitet werden kann, denn dieser Kanal eignet sich sehr gut für eine zeitnahe Information über aktuelle Ereignisse. Auch auf LinkedIn ist unser Account noch im Aufbau begriffen. Ein besonderer Schwerpunkt wird hier das „Recruiting“ (Jobangebote, Kandidatensuche, Netzwerken) sein.

STANDORTE

Hauptsitz der Regionaldirektion

Katasteramt Sulingen

Galtener Straße 16
27232 Sulingen

Tel.: 04271 801-500
Fax: 04271 801-501
postfach-sul-ver@lgl.niedersachsen.de
katasteramt-sul@lgl.niedersachsen.de



Thomas Schaefer
Leiter der
Regionaldirektion



Dirk Franke
Dezernat 1
Zentrale Aufgaben



Stephan Brunek
Dezernat 2
Geodatenmanagement



Silke Franke
Dezernat 3.1
Katasteramt Sulingen



Gerd Ruzyzka-Schwob
Dezernat 4
Wertermittlung
Städtebauliche
Bodenordnung



Hajo Roßkamp
Dezernat 3.3
Katasteramt Syke

Katasteramt Syke

Schloßweide 37
28857 Syke

Tel.: 04242 166-0
Fax: 04242 166-66
katasteramt-sy@lgl.niedersachsen.de

Katasteramt Nienburg

Brückenstraße 8
31582 Nienburg

Tel.: 05021 808-111
Fax: 05021 808-108
katasteramt-ni@lgl.niedersachsen.de



Sabrina Franke
Dezernat 3.2
Katasteramt Nienburg



Katja Wulf
Dezernat 4
Wertermittlung
Städtebauliche
Bodenordnung



Katasteramt Verden

Eitzer Str. 34
27283 Verden

Tel.: 04231 808-510
Fax: 04231 808-500
katasteramt-ver@lgn.niedersachsen.de

Bernd Leonard
Dezernat 3.4
Katasteramt Verden

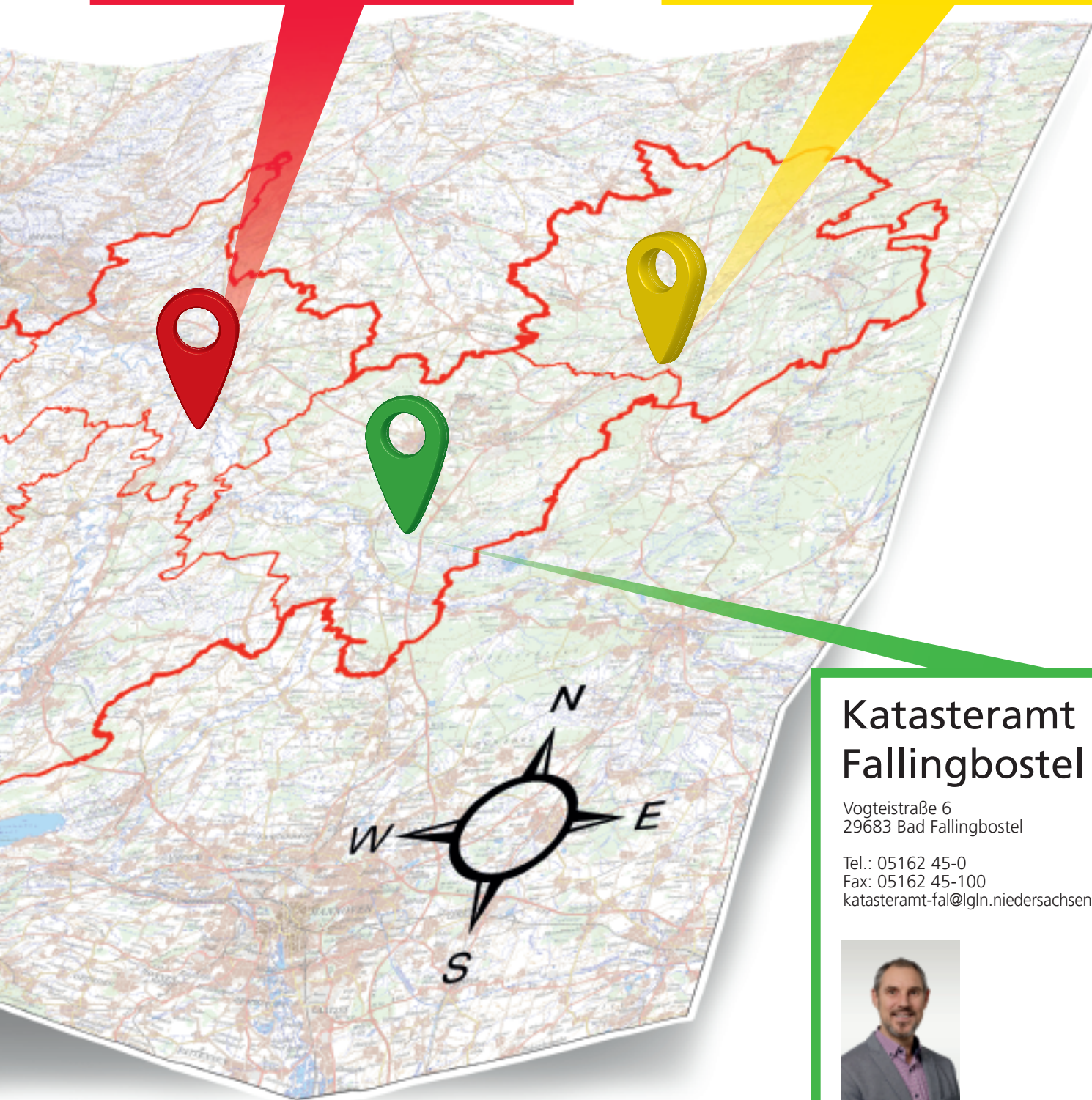


Katasteramt Soltau

Birkenstraße 15
29614 Soltau

Tel.: 05191 806-0
Fax: 05191 806-149
katasteramt-sol@lgn.niedersachsen.de

Marion Schwacke
Dezernat 3.6
Katasteramt Soltau



Katasteramt Fallingb.ostel

Vogteistraße 6
29683 Bad Fallingb.ostel

Tel.: 05162 45-0
Fax: 05162 45-100
katasteramt-fal@lgn.niedersachsen.de



Arno Wittkugel
Dezernat 3.5
Katasteramt Fallingb.ostel

Herausgeber: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)
Regionaldirektion Sulingen-Verden

Galtener Straße 16
Telefon: 04271 801-500

27232 Sulingen
www.lgln.de/rd-sul

Redaktion: Doris Henke

Gestaltung: AG-Medien

Fotos und Karten: Regionaldirektion Sulingen-Verden
Archiv LGLN
Adobe Stock
Pixabay

Druck: LGLN - Landesvermessung und Geobasisinformation, Hannover